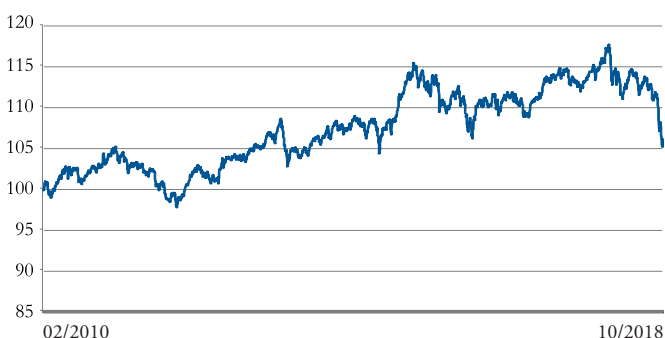


Monatsphasenanalyse

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Gesamt
2010	-0,63%	0,49%	1,55%	1,05%	-0,29%	-0,18%	-0,84%	1,06%	0,08%	0,49%	0,87%	0,93%	4,65%
2011	-1,17%	0,20%	-0,82%	0,52%	-0,20%	-1,47%	0,56%	-1,63%	-1,66%	0,62%	-0,87%	0,91%	-4,95%
2012	1,65%	1,38%	-0,43%	-0,05%	-0,26%	-0,96%	2,66%	0,26%	0,11%	-0,08%	0,82%	0,17%	5,32%
2013	0,41%	0,56%	0,83%	0,45%	-0,03%	-3,26%	1,06%	-0,62%	0,57%	1,25%	0,66%	-0,24%	1,56%
2014	0,06%	1,68%	-0,64%	-0,21%	1,12%	-0,42%	-0,31%	0,46%	-0,51%	-0,35%	0,89%	0,07%	1,84%
2015	2,73%	1,56%	0,67%	-0,10%	0,72%	-2,20%	1,34%	-2,21%	-1,46%	2,03%	0,94%	-1,37%	2,52%
2016	-2,28%	0,65%	1,10%	0,15%	0,92%	-1,84%	1,81%	0,07%	-0,92%	-0,13%	-0,94%	1,55%	0,03%
2017	0,08%	1,86%	0,35%	0,33%	0,04%	-1,00%	0,16%	-0,45%	0,75%	1,31%	-0,12%	0,70%	4,05%
2018	0,66%	-1,58%	-2,55%	1,35%	0,79%	-2,08%	1,90%	-0,94%	-0,87%	-4,91%			-8,11%

Depotchart

Wertentwicklung 100 Euro Anlage in Euro seit dem 30.04.2010



Wertentwicklung

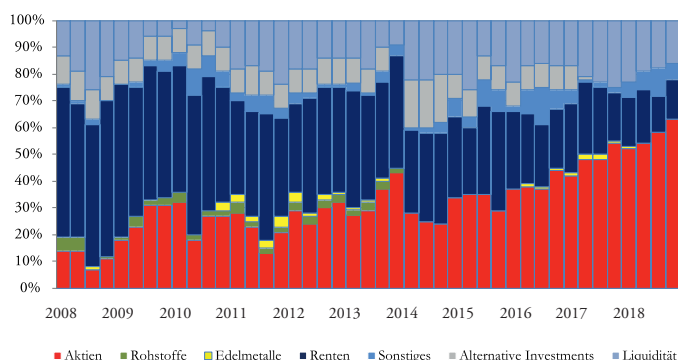
	Elite Team Depot
31.10.2017 - 31.10.2018	-7,58%
31.10.2016 - 31.10.2017	4,07%
31.10.2015 - 31.10.2016	-1,01%
31.10.2014 - 31.10.2015	3,97%
31.10.2013 - 31.10.2014	1,28%

Aktuell mandatierte Fonds

- BL EMERGING MARKETS
- DEUTSCHE AKTIEN TOT RET
- FVS MULTI OPRII -
- INVESCO FDS-PAN EUR.HGH INC
- IP WHITE
- NIELSEN GL VAL
- SPSW GLO.MULTI ASSET SELECT
- SYCOMORE PARTNERS
- ACATIS DATINI VALUEFLEX
- M&G DYN ALLOCATION
- SQUAD VALUE B

Anlageklassenverteilung

Seit Depotstart, öffentlicher Vertrieb seit 30.04.2010



Grunddaten

Vermögensverwalter
 Depot- und Geldmarktkonten
 Einstiegsgebühr
 Lfd. Kosten Managemententgelt
 Umschichtungen
 Transaktionspauschale
 Reporting
 Verlustinformationsvereinbarung
 Benchmarkvereinbarung für Ihr Depot
 Anlageempfehlung
 Management des Musterportfolios (Berater)

Augsburger Aktienbank AG
 lautend auf den Namen des Anlegers
 einmalig 3,57% inkl. Mehrwertsteuer
 2,02% p.a. inkl. MwSt. | Abrechnung vierteljährlich
 keine weiteren Gebühren (agiofreier Fondshandel)
 59,50 € p.a. inkl. MwSt. | Abrechnung vierteljährlich
 halbjährlich
 automatischer Warnhinweis bei Minus10%
 40% Aktien Welt (€) / 60% Rentenindex (P) 4 Jahre
 Mindestens 3 Jahre und länger
 Bayerische Vermögen AG
 (Produktinformation: www.bv-vermoegen.de)

Strategie

Vermögende Privatkunden nutzen schon immer die Möglichkeiten eines „Family Office“. Dabei investieren erfahrene Finanzmarktexperten nach vorgegebenen Richtlinien das meist sehr umfangreiche Familienvermögen. Der Vorteil ist, dass eine neutrale Instanz das Vermögen über verschiedene Anlageklassen, Vermögensverwalter und Geldinstitute ohne eigene Interessen streuen kann.

Diese Vorteile können Sie sich mit dem „Elite Team“ auch für Ihr Vermögen sichern. Sie investieren in ein transparentes Portfolio mit den erfolgreichsten Vermögensverwaltern. Das Elite Team ist nach dem Prinzip einer Fußballmannschaft aufgestellt: Genauso wie ein Trainer im Sport überprüfen wir regelmäßig die aktuelle Leistung der Fonds, die wir im Portfolio haben. Entspricht ein Fonds nicht mehr unseren Ansprüchen oder finden wir einen besseren, wechseln wir ihn aus.

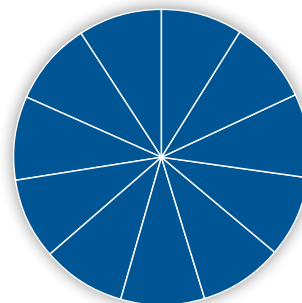
Durch Streuung auf eine größere Zahl vermögensverwaltender Ansätze, deren Ziele auf Augenhöhe der Anleger liegen, wird das Verlustrisiko minimiert, da kaum zu erwarten ist, dass alle unterschiedlichen Konzepte, Systeme und Menschen gleichzeitig nicht mehr funktionieren.

Das Management agiert absolut unabhängig und verzichtet auf hauseigene Investmentfonds. Die Ausrichtung erfolgt nach den Anlagegrundsätzen der AAB, die auf dem SRRI¹ beruhen.

Oberstes Anlageziel ist es, Ihr Vermögen zu erhalten und es mit einer attraktiven Verzinsung zu mehren.

Ein Depot - Elf Vermögensverwalter

Die Strategie: 11 sorgfältig ausgewählte Vermögensverwalter werden gleichberechtigt zu jeweils 9% im Wertpapierdepot veranlagt. Die Werte können in den Kundenportfolios durch die Kursentwicklung innerhalb einer Toleranz leicht abweichen. Jeder Vermögensverwalter erfüllt im Team bestimmte Aufgaben, die laufend überwacht werden.



Chancen

- » Eine Rendite deutlich über dem 1-Jahres-Zins
- » Rendite durch Partizipation an steigenden Kursen
- » Risikokapital kann je nach Marktlage flexibel angepasst werden

Risiken

- » Allgemeines Markt- und Ertragsrisiko
- » Ziel des Kapitalerhaltes auf Jahresbasis kann verfehlt werden
- » Verfehlen mehrere Vermögensverwalter ihr Renditeziel kann es in Summe zu erhöhten Wertschwankungen kommen.

Wertentwicklung

Die dargestellten Grafiken und Tabellen der vergangenen Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden gesamt gewichtet indexiert abzüglich des Managemententgeltes berechnet. Die Wertentwicklung des Vergleichsindex ist ohne Managemententgelt oder sonstige Kosten. Zukünftige Ergebnisse können davon positiv wie negativ abweichen. Die weiteren auf diesem Grunddatenblatt ausgewiesenen direkten Kosten (Einstiegsgebühr, Transaktionspauschale) führen zu einer Reduktion der dargestellten Anlageergebnisse. Bei einer Anlage wird das individuelle Anlageergebnis einmalig durch die Einstiegsgebühr vermindert, wodurch sich der zur Anlage zur Verfügung stehende Betrag reduziert.

(Rechenbeispiel: Bei einem Anlagebetrag von 1.000 Euro wird das individuelle Anlageergebnis einmalig durch die Einstiegsgebühr von 35,70 Euro (3% + 19% MwSt. = 3,57%) vermindert). Zusätzlich mindert die Transaktionspauschale in Höhe von vierteljährlich 14,88 Euro (12,50 Euro zzgl. 19% MwSt.) die jährliche Wertentwicklung entsprechend. Warnhinweis: Angaben zu der Wertentwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die Einstiegsgebühr und die Transaktionskostenpauschale entnehmen Sie bitte dem Punkt Grunddaten dieser Publikation.

Preisinformation / Vertriebsvergütung

Weitergehende Preisinformationen entnehmen Sie den jeweils gültigen Wertpapierverkaufsprospekten der verwendeten Zielfonds.

Die Vergütung für den Vertrieb ist die einmalige Einstiegsgebühr zzgl. einer jährlichen Provisionszahlung aus der Managementvergütung und aus einer einkalkulierten jährlichen laufenden Vertriebsfolgeprovision der Zielfondsbestände. Es ist üblich, dass der Vertriebspartner bei Investmentfonds für seinen Vertriebsaufwand bis zu 100% der Einstiegsgebühr von der Augsburger Aktienbank AG erhält. Weitere Kosten aus Umschichtungen fallen keine an. Weiter kann der Vertriebspartner für seine Tätigkeit auch die von Emittenten oder Dritten an die Augsburger Aktienbank AG gezahlte zeitanteilige Vergütung (Vertriebsfolgeprovision) oder einen Teil davon von der Augsburger Aktienbank AG erhalten. Seit 03.01.2018 werden die bisher an den Vertriebspartner bezahlten Vertriebsfolgeprovisionen an den Anleger auf das Geldkonto ausgekehrt. Zusätzlich erhält der Vertriebspartner eine Provision aus der Managementgebühr.

Weitere Details hierzu sind in der Broschüre „Informationen für Wertpapierkunden und – interessenten der Augsburger Aktienbank AG“ enthalten.

Disclaimer

Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt, keine Finanzanalyse sowie keine Anlageberatung bzw. -empfehlung dar. Es hat weder eine Prüfung der persönlichen Umstände stattgefunden noch ist eine inhaltliche Auseinandersetzung mit dem betreffenden Finanzinstrument oder dessen Emittenten erfolgt. Allein verbindlich sind die jeweiligen Details des Vermögensverwaltungsvertrages, welcher Details zu Berichterstattung, Anlagegrundsätze, Vertragsbeginn, Vertragsbeendigung, Haftung und weiteres beinhaltet. Käufe sollten auf Basis dieser Unterlagen sowie der bereits ausgehändigten Basisinformationen zur Vermögensanlage in Wertpapieren und den Allgemeinen und Besonderen Geschäftsbedingungen der Bank getätigt werden. Sämtliche genannten Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen stellen wir Ihnen auf Wunsch gerne kostenlos zur Verfügung. Vor dem Kauf von Investmentfonds sollten sich Anleger eingehend informieren.

Eine individuelle Aufklärung über das Produkt und seine Risiken sowie der Kosten ist unverzichtbar. Eine Gewähr für die Richtigkeit und inhaltliche Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden. Vermögenswerte und erzielte Erträge können sowohl steigen als auch fallen und können nicht garantiert werden. Aufgrund von Marktschwankungen können sich im Zeitablauf die Gewichtungen im Depot ändern. Der Vermögensverwalter kann jederzeit Anpassungen im jeweiligen Muster-Fondsdepot vornehmen.

¹SRRI

(Synthetischer Risiko-Rendite-Indikator)

Mit dieser Kennzahl wird das Risiko- und Ertragsprofil eines jeden Fonds anhand der historischen Volatilität (durchschnittliche Schwankungsbreite) ermittelt. Der für jeden Fonds maßgebliche SRRI wird mit dem Anteil dieses Fonds am Gesamtportfolio gewichtet. In Bezug auf die Summe aller Fonds im Kundenportfolio ergibt sich insoweit der gewichtete Gesamt-Portfolio-SRRI.